



**Institut für Umwelt-  
und Technikrecht  
der Universität Trier**

**BRL**

RECHTSANWÄLTE • WIRTSCHAFTSPRÜFER • STEUERBERATER

## **Expertenworkshop Hafenplanung: *Getrennt planen, was zusammengehört?***

Das Planfeststellungsrecht für Häfen nach der  
„Köln-Godorf“- Entscheidung des Bundesverwal-  
tungsgerichts

18. März 2016

um 15:30 Uhr

Ort: Ruderclub Favorite Hammonia

Alsterufer 9, 20354 Hamburg

Mit seinem Urteil vom 19. Februar 2015 hat das Bundesverwaltungsgericht (Az. 7 C 11.12) entschieden, dass die bislang vielfach praktizierte einheitliche Planfeststellung für den Ausbau eines Hafens als funktionale Gesamtheit von wasser- und landseitigen Betriebsanlagen auf der Grundlage des Wasserhaushaltsgesetzes unzulässig ist. Auch einer einheitlichen Planfeststellung des Gesamtvorhabens nach anderen Fachplanungsgesetzen haben die Richter eine Absage erteilt. Stattdessen werden künftig für einen Hafenausbau verschiedene Planungsschritte, begonnen mit der gemeindlichen Bauleitplanung über Planfeststellungsverfahren für den Gewässerausbau, einen etwaigen Gleisanschluss sowie Straßenanbindungen bis hin zu Genehmigungsverfahren für Industrieanlagen und andere bauliche Anlagen durchgeführt werden müssen.

Der vom Bundesverwaltungsgericht aufgezeigte Lösungsweg führt für die betroffenen Akteure (Hafenbetreiber, Hafennutzer, Planfeststellungs- und Genehmigungsbehörden) zu erheblichen Änderungen, deren Auswirkungen noch nicht im Einzelnen abzusehen sind. Sehr wahrscheinlich ist aber mit deutlich längeren Zulassungsverfahren zu rechnen. Darüber hinaus ist bereits jetzt deutlich zu erkennen, dass die Vielzahl der künftig einzuholenden Behördenentscheidungen eine Zulassung „aus einem Guss“ gefährdet.

Es stellt sich daher die Frage, ob der Gesetzgeber nach dem Vorbild der Planfeststellung für Flughäfen ein Fachplanungsrecht für Häfen schaffen sollte. Der Expertenworkshop soll die Sichtweisen der verschiedenen Akteure beleuchten und Raum für intensive Diskussionen geben.

**Freitag, 18. März 2016**

**15:30 Uhr**

### **Begrüßung**

*Rechtsanwalt Dr. Christian Kahle LL.M.*  
BRL

**15:35 Uhr**

### **Der Rechtsrahmen für Hafenplanungen nach der „Köln-Godorf“-Entscheidung des BVerwG**

*Professor Dr. Ekkehard Hofmann*  
Universität Trier, IUTR

**15:55 Uhr**

### **Hafenplanung aus der Sicht einer Planungsbehörde – „Köln-Godorf“ und die Folgen**

*Fr. Anne Luise Müller*  
Stadtplanungsamt Köln

**16:15 Uhr**

### **Die Praxis der Hafenbetreiber – Am Beispiel des Kölner Hafens**

*N.N. (angefragt)*  
Häfen und Güterverkehr Köln AG

**16:35 Uhr**

### **Die Sichtweise der Hafennutzer**

*Hr. Gunther Bonz*  
Unternehmensverband Hamburger Hafen e.V.

**16:55 Uhr**

### **Brauchen wir ein Fachplanungsrecht für Häfen?**

*Hr. MDir Reinhard Klingen*  
Bundesministerium für Verkehr und digitale  
Infrastruktur, Berlin

**17:15 Uhr**

### **Die Hafenplanung aus anwaltlicher Perspektive**

*Rechtsanwalt Dr. Christian Kahle LL.M.*  
BRL

**17:35 Uhr**

### **Podiumsdiskussion**

Moderation *Professor Dr. Ekkehard Hofmann*  
Universität Trier, IUTR

**18:05 Uhr**

### **Ausklang, Imbiss**

## Die Referenten

Frau **Anne Luise Müller** ist Amtsleiterin des Stadtplanungsamts der Stadt Köln

Hr. MDir **Reinhard Kligen** ist Abteilungsleiter der Abteilung Wasserstraßen, Schifffahrt im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Herr **Gunther Bonz** ist Präsident des Unternehmensverbands Hafen Hamburg e.V

Prof. Dr. **Ekkehard Hofmann** ist Professor für Öffentliches Recht, insbesondere Umweltrecht, und Direktor des Instituts für Umwelt- und Technikrecht (IUTR)

Dr. **Christian Kahle** LL.M. ist Rechtsanwalt bei BRL Boege Rohde Luebbehusen Partnerschaft mbB in Hamburg und verantwortet dort den Bereich des öffentlichen Wirtschaftsrechts

## Anmeldungen:

Bitte melden Sie sich zu unserer kostenfreien Veranstaltung bis zum 10. März 2016 per E-Mail bei Frau Anja Schade an, die Ihnen auch im Fall von Rückfragen zur Verfügung steht.

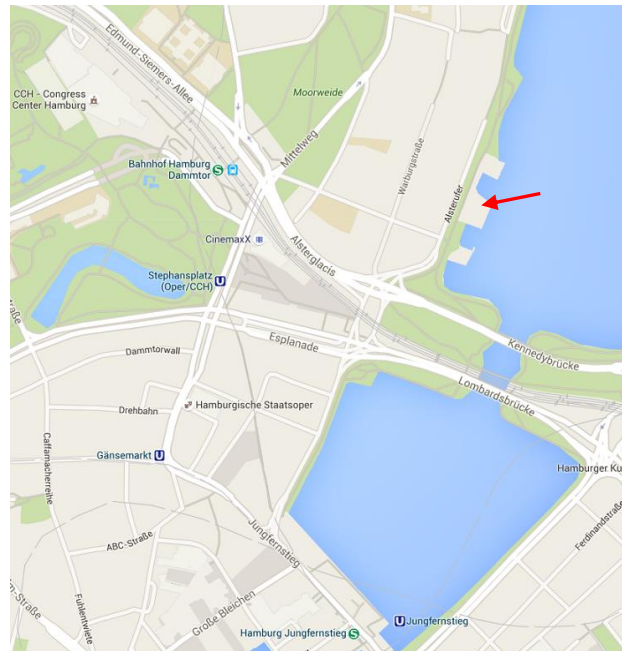
E-Mail: [Anja.Schade@BRL.de](mailto:Anja.Schade@BRL.de)

Telefon: 040/35006-195

## Tagungsort:

Ruderclub Favorite Hammonia

Alsterufer 9, 20354 Hamburg



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Prof. Dr. Ekkehard Hofmann

Dr. Christian Kahle